

# Offshore-Yardstick-Regeln

Regeln für die Berechnung von  
Wettfahrtergebnissen nach der österreichischen  
Offshore-Yardstickliste (Ausgabe 2007)



<http://www.voev.at>

## 1) Gültigkeit

In die österreichische Offshore-Yardstickliste wurden derzeit bekannte und im Adriaum gebräuchliche Boote aufgenommen. Die Yardstickzahlen gelten grundsätzlich jeweils für eine Saison, werden dann einer Prüfung unterzogen und für die nächste Saison neu festgesetzt. Eine aktuelle Liste der Yardstickzahlen, in die neue Yachten laufend eingefügt werden, ist im Internet auf der VÖV-Seite (<http://www.voev.at>) aus abrufbar. Die Liste gilt nur für Boote ohne Spinnaker!

Für ein Schiff, das nicht in der Liste enthalten ist (oder dort mit Stern markiert ist), ist von der Wettfahrtleitung eine Probeyardstickzahl zu vergeben. Sollte diese offensichtlich unpassend sein, kann dieser während der Wettfahrtserie korrigiert werden. Dies ist jedoch ehestens durchzuführen.

## 2) Formel

Die berechnete Zeit wird nach folgender Formel ermittelt:  
gesegelte Zeit in Sekunden multipliziert mit 600, geteilt durch die Offshore-Yardstickzahl.

## 3) Verwendung von Segeln

Während einer Wettfahrtserie darf (außer bei nachgewiesener Unbrauchbarkeit durch Beschädigung) jeweils nur *ein* (= dasselbe) Amwind-Vorsegel (Genua oder Fock) verwendet werden.

Die Verwendung von Vorwind-Beisegeln (Spinnaker, Gennaker oder ähnliche Segel) ist nicht gestattet, das Ausbaumen des Vorsegels mit dem Spinnakerbaum ist erlaubt.

Für Boote die keinen Spinnakerbaum haben werden werden 6 Yardstickpunkte vergütet.

Ausnahmen bilden Traditionsyachten und Boote, deren Konstruktion das gleichzeitige Setzen von mehreren Vorsegeln vorsieht.

## 4) Definition des Normschiffes

Das *Normschiff* hat ein nicht rollbares Großsegel mit normalen, kurzen Segellatten sowie eine Rollreffgenua (max. 150%), Aluminiummast und 2-Flügel-Festpropeller. Die Spinnerbaumlänge ist mit dem J-Maß (Abstand Mast – Vorstag) limitiert. Schiffe, deren Segel nach Art und Größe nicht dieser Norm entsprechen, werden mit Punkteauf- bzw. Punkteabschlägen bedacht. Diesbezügliche Abweichungen sind bei der Registrierung anzugeben.

## 5) Korrekturwerte für Segelmaterialien / Segelschnitte:

- **Polyestersegel** (= Dacron) ohne Verstärkungsfäden, Horizontal- oder Vertikalschnitt: Genua + 15, Großsegel + 9
- **Polyestersegel** (= Dacron) ohne Verstärkungsfäden; Radialschnitt: Genua + 5, Großsegel + 3
- **Segel mit rein weißen Verstärkungsfäden:** Genua: 0, Großsegel: 0
- **Segel mit „bunten“ Verstärkungsfäden:** Genua: – 9, Großsegel: – 6
- **Segel mit lastorientierten Verstärkungsfäden:** Genua: – 12, Großsegel: – 8

## 6) Korrekturwerte für Rollgroßsegel

- Mastrollgroßsegel ohne Latten: + 15
- Mastrollgroßsegel mit kurzen Latten: + 3
- Mastrollgroßsegel mit durchgehenden senkrechten Latten: 0

## 7) Korrekturwerte für Lattengroßsegel

- Großsegel mit 1 durchgehenden Latte (min. 80% durchgehend): – 2
- Großsegel mit 2 durchgehenden Latten (min. 80% durchgehend): – 4
- Großsegel mit 3 oder mehr durchgehenden Latten (min. 80% durchgehend): – 6

## 8) Korrekturwerte für größere Vorsegel

- größere Vorsegel je angefangener 5% über 150%: – 6

## 9) Korrekturwerte für Propeller/Bugstrahlruder

- Bugstrahlruder mit offenem Kanal: + 15
- Faltpropeller, Drehflügelpropeller: – 9
- Dreiflügelpropeller: + 4

## 10) Sonstige Korrekturwerte

Für die Segeleigenschaften beeinflussende Besonderheiten können Korrekturen vergeben werden (ausgestellte Großsegel,...). Sondereinbauten verschiedenster Art (Heizung, Generatoren, Radar, Windgeneratoren, Bimini, Sprayhood, Teakdeck,...) werden nicht vergütet.

## 11) Regelverstöße, Proteste, Wiedergutmachung

Regelverstöße, die die Yardstickzahl betreffen, insbesondere bei bewusster Nichtmeldung von Abweichungen oder Änderungen am Schiff und dem Ausrüstungszustand, können mit Disqualifikation geahndet werden. Geringfügige Verstöße können auch mit andern Bestrafungen als einer Disqualifikation geahndet werden. Gegen die Yardstickeinstufung sind keine Proteste bzw. Anträge auf Wiedergutmachung möglich.